

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 30. August 1890, Nachm. 2 Uhr.

1. **Sonate** für Orgel (B-dur, 3. Satz) von Mendelssohn-Bartholdy.

2. **Drei Fest- und Gedenksprüche\*** (achtst. Motetten, op. 109) von Joh. Brahms.

a) Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen aus. Zu dir schrieen sie und wurden errettet; sie hofften auf dich und wurden nicht zu Schanden. Der Herr wird seinem Volke Kraft geben, der Herr wird sein Volk segnen mit Frieden.

b) Wenn ein starker Gewappneter seinen Palast bewahret, so bleibet das Seine mit Frieden. Aber ein jegliches Reich, so es mit ihm selbst uneins wird, das wird wüste, und ein Haus fället über das andere.

c) Wo ist ein so herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich thun als der Herr, unser Gott, so oft wir ihn anrufen. Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest die Geschichte, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen komme alle dein Lebelang, und sollst deinen Kindern und Kindeskindern kund thun. Amen.

3. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 315, 1.

Herzlich lieb hab ich dich, o Herr; ich bitt', wollst sein von mir nicht fern mit deiner Hilf und Gnaden. Die ganze Welt erfreut mich nicht, nach Himmel und Erde frag' ich nicht, wenn ich dich nur kann haben. Und wenn mir gleich mein Herz zerbricht, so bist du doch mein Zuversicht, mein Theil und meines Herzens Trost, der mich durch sein Blut hat erlöst. Herr Jesu Christ, mein Gott und Herr, mein Gott und Herr, in Schanden laß mich nimmermehr.

## Vorlesung.

4. **Arioso** aus dem Oratorium „Welt-Ende“ (op. 212) von Joach. Raff, gesungen von Herrn Karl Scheidemantel, Königl. Hofoper- und Kammerfänger.

Groß und wunderbar sind deine Werke, Herr! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König der Heiligen! Wer sollte dich nicht fürchten, Herr, und deinen Namen preisen? Denn du allein bist heilig.

5. **Psalm 147** für zwei Chöre und Orgelbegleitung (op. 40) von Karl Reinthaler.

Lobet den Herrn! denn unsern Gott loben, das ist ein köstlich Ding, solch' Lob ist lieblich und schön. Der Herr bauet Jerusalem und bringt zusammen die Verjagten in Israel. Er heilet, die zerbrochnen Herzens sind und verbindet ihre Schmerzen. Unser Gott ist groß und von großer Macht und ist unbegreiflich, wie er regieret. Singet um einander dem Herrn mit Danken! Lobet den Herrn! denn unsern Gott loben zc.

\*) In den Fest- und Gedenksprüchen feiert der Komponist mit umschreibenden Bibelwort Deutschlands Erhebung i. J. 1870. Das dem Oberbürgermeister von Hamburg gewidmete Werk entstand, als Brahms von seiner Vaterstadt zum Ehrenbürger ernannt worden war.